



Entwicklung eines städtischen Bodenmanagements

Inhalt

- I. Ziel eines städtischen Bodenmanagements
- II. Vor- und Nachteile
- III. Heutiger Stand

I. Ziel eines städtischen Bodenmanagements

Ziel: Minimierung der Entsorgung und des Ankaufs von Boden



Nachteile:

- Möglichst frühe, detaillierte Darstellung der anfallenden Mengen
- Gute Koordination der Projekte untereinander
- Zusätzliche Aufgabe für die TBO

Vorteile:

- Geringere Anzahl an LKW-Fahrten in der Region
- Verbesserung der städtischen CO²-Bilanz
- Integration in die Themen Pflanzenkohle & Kompost bei den TBO
- Mehrfachnutzung von technischem Gerät bei den TBO
- Kostenersparnis gegenüber der Entsorgung und dem Ankauf
- Qualitätssicherung durch eigene Behandlung des Bodens (invasive Fauna & Flora)
- Nachhaltiger Umgang mit der Ressource „Boden“

Zur Umsetzung eines gesamtstädtischen Bodenmanagements:

- Suche nach einer geeigneten Fläche für die Zwischenlagerung / Behandlung
- Gespräche mit dem LRA



- Prüfung Bodenbeschaffenheit → ggfs. Aufarbeitung des Materials
- Einbindung LRA

FRAGEN?



Fachbereich Bauservice

Wilhelmstraße 12

77654 Offenburg

0781 82-2784

Stephan.Faerber@offenburg.de

www.offenburg.de